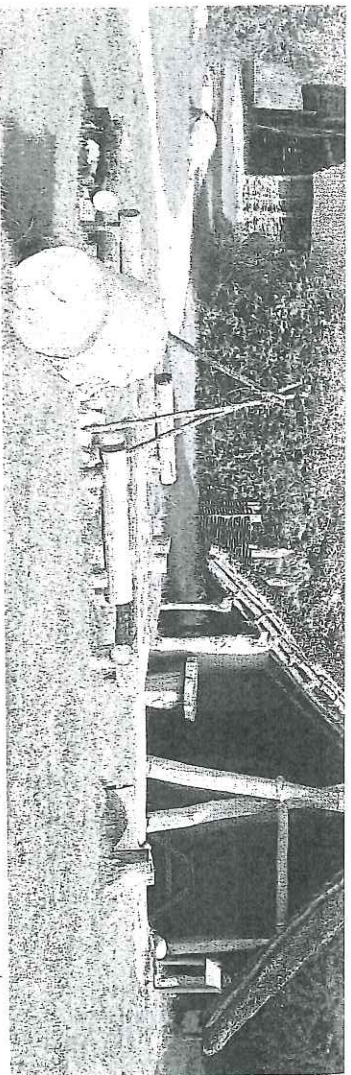


zahlen. Ketterer denkt dabei an 3.90 Euro für Erwachsene und 2,40 Euro für Kinder.

„Davon wird ein Teil an die Leistungspartner ausgezahlt“, sagt Ketterer im Kreishaus, wo er dem Nationalparkkuratorium Dithmarschen die Pläne vorstellt. Die Hälfte der Einzelleistungskosten soll so abgedeckt werden. Derzeit verhandelt der NTS mit Naturerlebnis anbieten, Schwimmbad- und anderen Betreibern von Freizeitanrichtungen. Zusagen des öffent-

de Oberstraßen für die Aufwertung einer elektronischen Gästebuche zu einer Mehrwert-Karte mit dem Deutschen Tourismuspreis aus. „Die Karte führt zu verstärkten Besucherzahlen, sodass die Mehreinnahmen die gewährten Rabatte bereits überkompensieren“, sagt Ketterer. „Außerdem gehen die Kunden dort auch mehr aus, beispielsweise im Café oder im Souvenirgeschäft.“

Spätestens im Oktober will der NTS genug Leistungen ge-



Einrichtungen wie das Aöza sind mögliche Partner einer Nordsee-Card.

Foto: Laubbeck

Bedeutung von Praktika

Neuer

Imagefilm des Netzwerks Rückenwind ist fertig

Heide (sD) Die Spielfigur betritt den virtuellen Raum in Form einer Tischlerei. Es ist der erste Praktikumsstag, und es müssen einige Regeln beachtet werden, um das „Spiel“ zu gewinnen. Mit viel Kreativität entwickelte das Praktikumsnetzwerk „Rückenwind“ seinen neuen Imagefilm. Dieser soll Schüler aus der Westküstenregion humorvoll, aber ebenso verständlich und informativ in die Praktikumswelt einführen.

stand im Rahmen des Moduls *Projekt im Unternehmen*. „Es war uns wichtig, einen Film zu entwickeln, mit dem sich Jugendliche identifizieren und mit dem sie etwas anfangen können“, sagte Birte Otto. „Viele

Kinder und Jugendliche schauen sich täglich Youtube-Videos an und kennen sich mit den verschiedenen Formaten aus“, fügt Norbert Donker hinzu. Der Film ist im Stil eines *Let's play* gehalten. Dabei handelt es

Aktuelle Schmerztherapie Selbsthilfegruppe lädt ein

sich um ein Videospiel, welches vom Spieler beim Ägieren zeitgleich kommentiert wird. Birte Otto und Norbert Donker haben sich für diese Form unterschieden, weil sie besonders bei Jugendlichen beliebt sei. Der Zuschauer begleitet im Film einen Praktikanten bei seinem ersten Tag in einer Tischlerei. Projekt Koordinatorin Andrea Richter ist von dem Ergebnis begeistert: „Uns war es wichtig, dass auf die Bedeutung von Praktika eingegangen wird. Wir wollten unser neu gestaltetes Praktikumsportal im Internet bewerben. Das war die einzige Vorgabe. Ansonsten ließen wir den Filmproduzenten alle künstlerischen Freiheiten.“

Heide (gro) Ungefähr jeder vierte Erwachsene in Deutschland leidet unter chronischen, länger andauernden oder wiederkehrenden Schmerzen.

Der Film soll unter anderem als Clip auf Veranstaltungen und Schulungen des Projektes *Rückenwind* gezeigt werden. Außerdem ist er auf praktikum-westkueste.de zu finden.

„Allein in Dithmarschen dürfen es rund 18 000 Betroffene sein, doppelt so viele wie Diabetiker“, sagt Klaus von Glahn. Er leitet die Dithmarscher Selbsthilfegruppe *Corotra Schmerz*. Diese gibt es seit nunmehr 15 Jahren. Aus diesem Anlass hat die Gruppe in Zusammenarbeit mit dem Westküstenklinikum (WKK) Heide eine Vortragsreihe organisiert.

Drei Schmerzspezialisten werden am Sonntag, 22. September, in Heide über die Problematik referieren und mit Betroffenen, Angehörigen und anderen Interessierten ins Gespräch kommen. Dr. Bettina Zieseniß aus Hamburg ist Fach-

durchmachen. Die schieber schon ordentlich Überstump und das zehrt an der Gesundheit.“

Jasmin Neumann antwortet: „Ich danke mal, es greift ke die Lokführer an. Das Problem liegt oben in der Chefetage, bei vielen Jobs. Wären mehr gestellte da, hätten es die jetzt Angestellten entspannter und würde das Problem nicht geben. Aber wie überall wird am Personal leider gespart.“

ärztin für Anästhesiologie spezielle Schmerztherapie. Themen sind: Medikamenten der Schmerztherapie mit iVor- und Nachteilen sowie chosomatische Störungen Dr. Hans-Günter Linke, 1 arzt für Rheumatologie Oberarzt des Schmerzentrums am WKK, zeigt die lichkeiten der stationären timodalen Schmerztherapie auf. Dr. Jochen Leifeld Rendsburg, Facharzt für rochirurgie und spe Schmerztherapie, befasst mit den „vielen Gesichtern Schmerz.“

Die Vortragsreihe *Aktuelle Schmerztherapie* beginnt Sonntagabend, 22. September 11 Uhr im DRK-Haus an Hamburger Straße. In der sen wird ein Imbiss gereicht Eintritt ist frei. Weitere mationen bei Klaus von unter ☎ 04835/1543.



Projektkoordinatorin Andrea Richter (Mitte) sowie die Studenten Birte Otto und Norbert Donker sind mit dem Ergebnis zufrieden. Foto: Fock

Der Film wurde von den beiden Kieler Studenten konzipiert und produziert. Er ent-

stand im Rahmen des Moduls *Projekt im Unternehmen*. „Es war uns wichtig, einen Film zu entwickeln, mit dem sich Jugendliche identifizieren und mit dem sie etwas anfangen können“, sagte Birte Otto. „Viele

Kinden und Jugendliche schauen sich täglich Youtube-Videos an und kennen sich mit den verschiedenen Formaten aus“, fügt Norbert Donker hinzu. Der Film ist im Stil eines *Let's play* gehalten. Dabei handelt es